

Extreme Gegenkulturen und radikale Musik (gLV)

Zuständiges Sekretariat: Ursula.Ramsbacher@zhdk.ch

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Angewandte Ästhetik
Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Musiktheorie

Nummer und Typ	DMU-WKFK-8008.22H.007 / Moduldurchführung
Modul	Freikurs 60'
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Dennis Bäsecke-Beltrametti
Minuten pro Woche	30
Anzahl Teilnehmende	4 - 15
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	Der Kurs richtet sich an Studierende des DMU aus allen Studiengängen und Profilen. Interessierte Studierende anderer Departemente sind willkommen.
Lehrform	Seminar und Exkursion
Lernziele / Kompetenzen	Das Ziel dieses Kurses ist es, eine erhöhte Sensibilität im Umgang mit extremen (ästhetischen) Haltungen zu erlangen und einen differenzierten Umgang sowie eine adäquate Lesweise subkultureller Äusserungen zu entwickeln.
Inhalte	Viele musikalische (Sub-) Kulturen der letzten 100 Jahre haben sich um radikale und extreme Lebenskonzepte, Ideologien, politische Programme oder Ästhetiken herum entwickelt und haben diesen einen Klang, eine Visualisierung oder ein Lebensgefühl gegeben. Wie ist Hardcore entstanden? Wie genau unterscheidet sich Gothic von Metal? Welche Parallelen gibt es zwischen den italienischen Futuristen und der Industrial Music? Diesen Fragen soll im Kurs nachgegangen werden. Wir wollen unseren Blick auf besondere Brennpunkte dieser Erscheinungen lenken. Ausgehend vom grundsätzlichen Verhältnis von Extremismus und Kunst wollen wir verschiedene subkulturelle Ansätze genauer untersuchen. Dabei interessieren uns sowohl die typischen musikalischen Merkmale der Abgrenzung, der Überzeichnung und des Protests als auch die visuellen Merkmale wie Kleidung, Tanzstile und spezifischer Symbolgebrauch. Unsere Quellen sind theoretische Texte und die künstlerischen Erzeugnisse der Subkulturen selbst. Wir wollen auch herausfinden, in welchen historischen Situationen sich solche Bewegungen geformt haben und welche politischen und gesellschaftlichen Strömungen sie flankier(t)en.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80 % Präsenz und aktive Teilnahme am Unterricht
Termine	14-tägig, jeweils Mittwoch, 17.30 - 18.30 Uhr. Exkursion während des Semesters. Die definitiven Raumangaben können spätestens eine Woche vor Semesterbeginn eingesehen werden. Bitte Raumreservations-Tool konsultieren und nach dem Namen des entsprechenden Dozenten suchen.

Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	8008-7